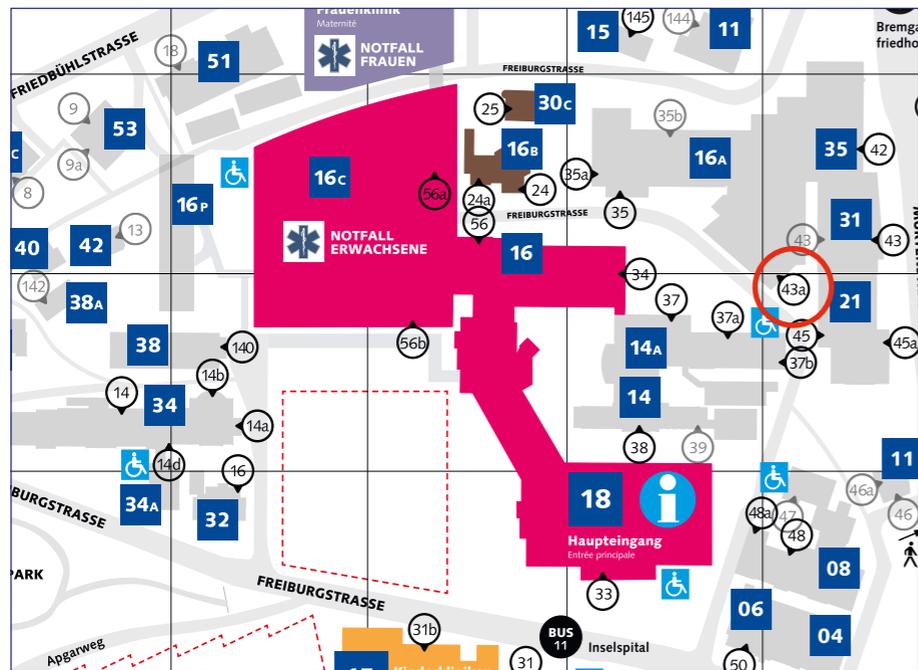


Donnerstag, 25. April 2019, 14.00–18.05 Uhr
 Auditorium Langhans, Pathologisches Institut, Hörsaal 7,
 Inselspital, 3010 Bern



Bitte öffentliche Verkehrsmittel **Bus 11** (Richtung Holligen) oder Insel-Parking benutzen
 Auskünfte über Tel. +41 31 632 17 04

KREDITE

Von der Akademie der SGGG anerkannte Kernfortbildung,
 Punktezahl gemäss Richtlinien (4 Kredite)

SPONSOREN 2019

Platin-Sponsoren



Gold-Sponsoren



Silber-Sponsoren



2019_03_29_MZ



ÄRZTEFORTBILDUNG VOM 25. APRIL 2019
 UNIVERSITÄTSKLINIK FÜR FRAUENHEILKUNDE
 FRAU UND MEDIKAMENTE



LIEBE KOLLEGINNEN UND KOLLEGEN

Die Vielfalt der therapeutischen Möglichkeiten hat in den letzten Jahren stark zugenommen. Es gibt immer wieder neue Medikamente, Generika, leicht geänderte Zusammensetzungen von bekannten Medikamenten, so dass es für die Praktikerin und den Praktiker immer schwieriger wird, die Kenntnisse bezüglich der besten Therapie auf dem aktuellsten Stand zu behalten. Auch dieses Jahr werden wir in der Serie „Frau und ...“ die Vorträge so gestalten, dass sie praxisrelevant sind und alle drei Fachbereiche der Frauenheilkunde beinhalten. An diesem Nachmittag werden wir zum Beispiel sehen, was für Alternativen es für Clomifencitrat gibt, wie hormonelle Kontrazeptiva einen Einfluss auf die Kognition haben und zeigen, wie das richtige Gestagen bei der Hormonersatztherapie gewählt werden kann. Auch werden wir diskutieren, wie die Verwendung von neuen Medikamenten in der Schwangerschaft und Stillzeit definiert werden kann und ob Ernährungszusätze in der Schwangerschaft sinnvoll sind. Für die Behandlung der hyperaktiven Blase und der Dysmenorrhoe gibt es sehr viele mögliche Therapieansätze, so dass eine Wahl der richtigen Medikation nicht immer einfach ist.

Wir sind überzeugt, dass die erwähnten Beiträge Ihnen bei der täglichen Wahl der richtigen medikamentösen Therapie hilfreich sein werden.

Wir freuen uns, Sie bei dieser Fortbildung begrüßen zu dürfen



Prof. Dr. med. Michael Mueller
Geschäftsführender Co-Klinikdirektor
Chefarzt Gynäkologie



Prof. Dr. med. Daniel Surbek
Co-Klinikdirektor
Chefarzt Geburtshilfe



Prof. Dr. med. Michael von Wolff
Chefarzt Endokrinologie und Reproduktionsmedizin

PROGRAMM

Frau und Medikamante

Donnerstag, 25. April 2019, 14.00–18.05 Uhr

Auditorium Langhans, Pathologisches Institut, Hörsaal 7, Inselspital, 3010 Bern

14.00 Uhr	Begrüssung
14.05 Uhr	Clomifencitrat – gibt es eine Alternative bei der konservativen Kinderwunschtherapie? Dr. med. Alexandra Kohl Schwartz
14.35 Uhr	Hormonelle Kontrazeptiva – Einfluss auf die Kognition und Psyche Prof. Dr. Petra Stute
15.05 Uhr	HRT – Wahl des richtigen Gestagens Dr. med. Susanna Weidlinger
15.35 Uhr	Neue Medikamente und deren Verwendung in der Schwangerschaft und Stillzeit Dr. med. Wolfgang E. Paulus
16.05 Uhr	Kaffeepause
16.35 Uhr	Eisen, Folsäure, Vitamine, Omega3 Fettsäuren & Co PD Dr. med. Marc Baumann
17.05 Uhr	Die Qual der Wahl: Medikamente bei OAB Dr. med. Stefan Mohr
17.35 Uhr	Medikamentöse Therapie der Dysmenorrhoe Dr. med. Sara Imboden
18.05 Uhr	Apéro riche

Das Programm finden Sie auch im Internet unter: <http://www.frauenheilkunde.insel.ch> rechts unten bei Veranstaltungen.

REFERENTINNEN UND REFERENTEN

Dr. med. Wolfgang E. Paulus

Beratungsstelle für Reproduktionstoxikologie
Universitätsfrauenklinik Ulm

Dr. med. Alexandra Kohl Schwartz

Oberärztin
Gynäkologische Endokrinologie und Reproduktionsmedizin
Universitätsklinik für Frauenheilkunde, Inselspital Bern

Prof. Dr. Petra Stute

Leitende Ärztin Gynäkologische Endokrinologie und Reproduktionsmedizin
Universitätsklinik für Frauenheilkunde, Inselspital Bern

Dr. med. Susanna Weidlinger

Oberärztin
Gynäkologische Endokrinologie und Reproduktionsmedizin
Universitätsklinik für Frauenheilkunde, Inselspital Bern

Dr. med. Stefan Mohr

Oberarzt
Universitätsklinik für Frauenheilkunde, Inselspital Bern

PD Dr. med. Marc Baumann

Oberarzt
Universitätsklinik für Frauenheilkunde, Inselspital Bern

Dr. med. Sara Imboden

Oberärztin
Universitätsklinik für Frauenheilkunde, Inselspital Bern